



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 9.1 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Zulässigkeitsprüfung von Artikeln der Fraktionen im Amtsblatt Vorlage: VII/2024/06953

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat vereinbart mit dem Oberbürgermeister verbindlich folgende Grundsätze für den Umgang mit Presseartikeln der Fraktionen zur Veröffentlichung im Amtsblatt:

1. Die Termingestaltung zur Einreichung von Amtsblattartikeln durch die Fraktionen ist so anzupassen, dass eine presse- und kommunalrechtliche Prüfung durch die Verwaltung mit ausreichendem Abstand zum entsprechenden Redaktionsschluss erfolgt.
2. Fraktionen deren Artikel beanstandet wurde ist grundsätzlich das Recht der Korrektur oder Ersatzeinreichung einzuräumen.
3. Die Fraktionen sind zeitnah mit schriftlicher Begründung über die rechtsrelevanten Ablehnungsgründe oder die verbindlich festgelegte Zulässigkeit schriftlich zu informieren.
4. Die Zusendung einer entsprechenden Druckfahne durch die Redaktion des Amtsblattes gilt hier verbindlich als fristgerechte Bestätigung der Zulässigkeit des eingereichten Artikels.
5. Die Prüfung auf presse- und kommunalrechtliche Zulässigkeit des Artikels hat nicht durch im Artikel Benannte oder vom Inhalt Umfasste zu erfolgen.
6. Die zulässige und schriftlich begründete presse- und/oder kommunalrechtliche Beanstandung eines durch eine Fraktion eingereichten Artikels hat so zu erfolgen, dass die betroffene Fraktion zeitlich in der Lage ist nachzuarbeiten oder Ersatz einzureichen.
7. Die Ablehnung von Artikeln hat ausschließlich aus presse- und kommunalrechtlichen Gründen zu erfolgen, so dass die Ablehnung einer objektiven sachkundigen Prüfung standhält.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 9.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) "Roter Faden für Halles Sehenswürdigkeiten"
Vorlage: VII/2024/07236**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

7 Ja / 34 Nein / 3 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

- 1.) Die Stadtverwaltung prüft, wie das Erleben der Sehenswürdigkeiten Halles besser miteinander verbunden werden kann und wie Gäste diese als Gesamtkonzept erleben können.
- 2.) Dazu wird angeregt, sich am Modell des „Roten Fadens“ in Hannover oder der „Notenspur“ in Leipzig zu orientieren und das geplante „Zukunftszentrum Deutsche Einheit“ als Ausgangspunkt zu berücksichtigen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer

Stadt Halle (Saale)

20.09.2024



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 9.3 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Bestimmung der Standfestigkeit von Bäumen und dem Baumschutz im Umfeld von Baumaßnahmen
Vorlage: VII/2024/07229**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Für den Nachweis, Bäume auf Grund der Gefahrenabwehr fällen zu dürfen, sind bei Bäumen, die in besonderem Maße das Stadt- bzw. das Landschaftsbild prägen zur eindeutigen Feststellung der Standsicherheit und Bruchgefährdung die Ergebnisse der Durchführung eines sogenannten Zugversuches nach WESSOLY und SINN vorzulegen. Für alle anderen Bäume sind zur Überprüfung der Verkehrssicherheit die Baumkontrollrichtlinien 2020 der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) sowie die FLL-Baumuntersuchungsrichtlinie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit 2013 anzuwenden. Die Ergebnisse der gutachterlichen Untersuchungen sind dem dafür zuständigen Ausschuss vor der Erteilung der Fällgenehmigung zusammen mit der Baumfällliste zur Kenntnisnahme vorzulegen.
2. Bei sämtlichen Baumaßnahmen in der Stadt, bei denen sich Bäume in unmittelbarer Nähe des Baufeldes befinden, ist zwingend eine baumschutzfachliche Baubegleitung vorzuschreiben. Die Ergebnisse aus der Bauablaufplanung sind dem dafür zuständigen Ausschuss vor Beginn der Baumaßnahme zur Kenntnis vorzulegen. Den jeweiligen Baufirmen ist mit der Bauablaufplanung das Merkblatt der Gartenamtsleiterkonferenz (GALK) zum Baumschutz auf Baustellen zu übergeben (<https://galk.de/startseite/downloads?task=download.send&id=839:baumschutz-auf-baustellen-fuer-din-a4&catid=4>).
3. Es wird angeregt, die Baumfällungen nachvollziehbar und transparent auf der Internetseite der Stadt Halle für die Bürgerinnen und Bürger öffentlich einsehbar zu machen. Als Vorlage könnte dabei die Internetseite der Stadt Magdeburg dienen (<https://www.magdeburg.de/index.php?ModID=7&FID=698.3733.1&object=tx|698.3733.1>).

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 9.3.1 **Änderungsantrag der Fraktion Volt / MitBürger zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Bestimmung der Standfestigkeit von Bäumen und dem Baumschutz im Umfeld von Baumaßnahmen (VII/2024/07229)**
Vorlage: VIII/2024/00204

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

- ~~1. Für den Nachweis, Bäume auf Grund der Gefahrenabwehr fällen zu dürfen, sind bei Bäumen, die in besonderem Maße das Stadt- bzw. das Landschaftsbild prägen zur eindeutigen Feststellung der Standsicherheit und Bruchgefährdung die Ergebnisse der Durchführung eines sogenannten Zugversuches nach WESSOLY und SINN vorzulegen. Für alle anderen Bäume sind zur Überprüfung der Verkehrssicherheit die Baumkontrollrichtlinien 2020 der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) sowie die FLL-Baumuntersuchungsrichtlinie zur Überprüfung der Verkehrssicherheit 2013 anzuwenden. Die Ergebnisse der gutachterlichen Untersuchungen sind dem dafür zuständigen Ausschuss vor der Erteilung der Fällgenehmigung zusammen mit der Baumfällliste zur Kenntnisnahme vorzulegen.~~
2. Bei sämtlichen Baumaßnahmen in der Stadt, bei denen sich Bäume in unmittelbarer Nähe des Baufeldes befinden, ist zwingend eine baumschutzfachliche Baubegleitung vorzuschreiben. Die Ergebnisse aus der Bauablaufplanung sind dem dafür zuständigen Ausschuss vor Beginn der Baumaßnahme zur Kenntnis vorzulegen. Den jeweiligen Baufirmen ist mit der Bauablaufplanung das Merkblatt der Gartenamtsleiterkonferenz (GALK) zum Baumschutz auf Baustellen zu übergeben (<https://galk.de/startseite/downloads?task=download.send&id=839:baumschutz-auf-baustellen-fuer-din-a4&catid=4>).
3. Es wird angeregt, die Baumfällungen nachvollziehbar und transparent auf der Internetseite der Stadt Halle für die Bürgerinnen und Bürger öffentlich einsehbar zu machen. Als Vorlage könnte dabei die Internetseite der Stadt ~~Magdeburg dienen~~ (<https://www.magdeburg.de/index.php?ModID=7&FID=698.3733.1&object=tx1698.3733.1>) **Leipzig dienen (Link)**.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 9.4 **Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zur Entwicklung eines autofreien Gesundbrunnenviertels**
Vorlage: VII/2024/07187

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

2 Ja / 39 Nein / 1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt einen Masterplan mit dem Ziel eines „autofreien Gesundbrunnenviertels“ zu erarbeiten. Darin sollen kurz-, mittel- und langfristige Ziele und Maßnahmen aufgeführt werden, die eine schrittweise Umsetzung dieses Hauptziels zur Folge haben. Zukünftig sollen in das Gesundbrunnenviertel nur die Fahrzeuge einfahren dürfen, die für die Sicherheit, Gesundheit und Versorgung erforderlich sind. Eine der kurzfristigen Maßnahmen soll die konsequente Durchsetzung des Verbots der Anlage von Parkplätzen in Vorgärten sein, das in nicht zu akzeptierendem Umfang ignoriert wird. Eine der mittelfristigen Maßnahmen soll die Errichtung von Zufahrtskontrollsystemen (z.B. Poller) sein, die nur den zur Einfahrt ins Gesundbrunnenviertel berechtigten Verkehrsteilnehmern (Fahrzeuge, die für die Sicherheit, Gesundheit und Versorgung erforderlich sind) die Durchfahrt erlauben. Eine weitere Maßnahme soll die Unterstützung der Anwohner bei der Schaffung von Parkraumalternativen (Quartiersgarage) für bisher von ihnen zum Parken genutzte Straßenräume und Plätze sein.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.1 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Aufhebung des Beschlusses zum sogenannten Freiraumkonzept VII/2019/00017
Vorlage: VIII/2024/00159**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der AfD-Stadtratsfraktion Halle
in den
Hauptausschuss
und
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften*

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat hebt den Beschluss zum Freiraumkonzept (VII/2019/00017) auf.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die in diesem Zusammenhang geschaffenen Strukturen und Maßnahmen so schnell wie möglich zu beenden bzw. rückabzuwickeln.
3. Ab dem Haushaltsplan 2028 sieht die Verwaltung den Haushaltsposten 1.28102.11 „Freiraumagentur“ (55.000€ jährlich) nicht mehr in ihrem Entwurf zum Haushaltsplan vor.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.2 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Berufung Sachkundiger Einwohner in den Sportausschuss
Vorlage: VIII/2024/00170**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

20 Ja / 5 Nein / 6 Enthaltungen

Beschluss:

1. Herr David Hügel wird als Sachkundiger Einwohner in den Sportausschuss berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 10.3 Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat von Halle (Saale) zur Berufung sachkundiger Einwohner Vorlage: VIII/2024/00184

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

36 Ja / 0 Nein / 2 Enthaltungen

Beschluss:

Der Stadtrat beruft als sachkundige Einwohner

in den Bildungsausschuss	———Herrn Lembert, Friedrich, Frau Rudek, Jenny,
in den Kulturausschuss	Herrn Kenkel, Christian, Frau Kupke-Neidhardt, Anne,
in den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	Herrn Doege, Torsten, Herrn Schulz, Stefan,
in den Ausschuss für Planungsangelegenheiten	Frau Hünert, Babett, Frau Franke, Claudia,
in den Rechnungsprüfungsausschuss	Herrn Mämecke, Steve, Herrn Beermann, Heinz-Jürgen,
in den Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss	Frau Tidde, Olga, Frau Funk, Marcel,
in den Sportausschuss	Herrn Schmidt, Axel, Frau Sanchez-Heinzelmann, Ingrid,
sowie in den	
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung	Frau Bereuther, Iris, Herrn Wohlgemuth, Cornelius.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 10.4 Antrag der CDU-Fraktion zur Aufhebung finanz- und personalaufwendiger Stadtratsbeschlüsse Vorlage: VIII/2024/00185

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der Fraktion Volt / MitBürger
in den
Sozia-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss,
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung,
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung,
Sportausschuss,
Ausschuss für Planungsangelegenheiten,
Kulturausschuss,
Bildungsausschuss,
Rechnungsprüfungsausschuss,
Jugendhilfeausschuss,
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben,
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

Aufgrund bestehender Haushaltslage und zur Sicherung der zukünftigen finanziellen und personellen Handlungsfähigkeit hebt der Stadtrat folgende im Jahre 2024 getroffenen Beschlüsse auf:

1. Beschluss zur Aufstellung eines Kulturentwicklungsplanes (VII/2023/05683) vom 24.04.2024
2. Beschluss zur Erarbeitung einer Engagementstrategie (VII/2024/07083) vom 29.05.2024



3. Beschluss zur Erarbeitung einer Transparenzsatzung (VII/2024/07084)
vom 29.05.2024

4. Beschluss von Leitlinien für die informelle Bürgerbeteiligung (VII/2023/06596)
vom 29.05.2024

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.5 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Containerbeschaffung für die Otfried -Preußler-Schule
Vorlage: VII/2024/07296**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

26 Ja / 1 Nein / 20 Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt:

1. unverzüglich Container als Ausweichstandort im Schulbezirk der Otfried -Preußler-Schule anzuschaffen, aufzustellen und der Otfried-Preußler-Schule zur Verfügung zu stellen.
2. die Vorbereitungen zur Aufstellung von Baugenehmigungen bis zur Medienschließung etc. ohne Verzögerung zu beginnen.
3. die Container so zu beschaffen, dass sie für zukünftige Auslagerungen bzw. Erweiterungen von Schulen genutzt werden können.
4. unter Einbeziehung der IGS Am Planetarium und der Kooperativen Gesamtschule „Ulrich von Hutten“ einen dauerhaften Standort für die Container jeweils in der Nähe der Schulen zu prüfen, um diese nach Abschluss der Sanierung der Otfried-Preußler-Schule für eine der beiden Schulen zu nutzen. Das Prüfergebnis wird dem Stadtrat spätestens bis zur Sitzung am 25.09.2024 vorgelegt.
5. a) Die Finanzierung des Vorhabens durch städtische Mittel erfolgt nicht nur aus dem Investitionsbudget für den Schulbau, sondern aus Mitteln für Investitionsvorhaben aller Geschäftsbereiche in den Haushaltsjahren 2024 – 2026.

b) Darüber hinaus beschließt der Stadtrat zur Sicherstellung der Finanzierung im Rahmen nicht in Anspruch genommener Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren, dem laufenden Jahr und möglicherweise den 2 Folgejahren die notwendigen außerplanmäßigen Auszahlungen für die Anschaffung der Container.



c) Der Stadtrat beschließt des Weiteren die gegebenenfalls notwendigen überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024 im Ergebnis- und Finanzhaushalt. Die Deckung soll aus bisher nicht geplanten zusätzlichen Erträgen/Einzahlungen (Planungsstand November 2023) erfolgen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.6 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Freiflächen für die Nachtkultur
Vorlage: VIII/2024/00147**

Abstimmungsergebnis: verwiesen

*durch GOA der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)
in den
Kulturausschuss
und
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen,

1. inwiefern die Bedingungen wie Kosten (z.B. Flächennutzungskosten) reduziert beziehungsweise ausgesetzt werden können und Auflagen für freie Musikveranstalter mit kommerzieller Nutzung auf Flächen im Stadtgebiet verbessert werden können;
2. inwiefern die Freilichtbühne Peißnitz für kommerzielle Veranstaltungen von freien Musikveranstalter nutzbar gemacht werden kann;
3. inwiefern der Festplatz Gimritzer Damm für kommerzielle Veranstaltungen von freien Musikveranstalter nutzbar gemacht werden kann, u.a. durch das Zurverfügungstellen von Infrastruktur wie Toiletten, Zäunen bzw. Absperrungen, Auto- und Fahrradabstellmöglichkeiten;
4. inwiefern durch die Verwaltung weitere Flächen für kommerzielle Veranstaltungen von freien Musikveranstalter gefunden bzw. nutzbar gemacht werden können, um die Anwohner*innen auf der Peißnitzinsel bzw. des Gimritzer Dammes zu entlasten;
5. inwiefern die räumliche Ausrichtung von Musikanlagen für alle Spontanpartyplätze überprüft und ggf. ergänzt oder optimiert werden kann und inwiefern daraufhin die Anhebung der Dezibel-Richtwerte möglich ist;



6. inwiefern Expert:innen wie bspw. Toningenieur:innen in eine Überarbeitung der Dezibel-Richtwerte für Spontanpartys eingebunden werden können;
7. inwiefern unter Berücksichtigung der Anwohner:innen sowie der Belange von Umwelt- und Lärmschutz durch die Verwaltung weitere geeignete Flächen zur Durchführung von Spontanpartys im Stadtgebiet ausgewiesen werden können;
8. inwiefern die Anmeldefrist für Spontanpartys zeitlich nach vorne geöffnet werden kann, um eine Anmeldung früher als 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn zu ermöglichen.

Das Prüfergebnis wird dem Stadtrat bis zu seiner Sitzung am 27.11.2024 vorgelegt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.7 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Salinebrücke
Vorlage: VIII/2024/00163**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA des Bürgermeisters
in den
Planungsausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Planung der Salinebrücke (Fußgänger- und Radfahrerbrücke Franz-Schubert-Straße) wird mit dem Ziel überarbeitet, die Brücke mit dem Fahrrad befahrbar zu machen. Die Trassenführung wird so gestaltet, dass sie in den Saaleradweg einbezogen werden kann.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

zu 10.8 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Berufung sachkundiger Einwohner:innen in die beratenden Ausschüssen des Stadtrates
Vorlage: VIII/2024/00173

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

42 Ja / 1 Nein / 2 Enthaltungen

Beschluss:

1. Martin Wiechmann wird als sachkundiger Einwohner in den Bildungsausschuss berufen.
2. Lilly Metze wird als sachkundige Einwohnerin in den Kulturausschuss berufen.
3. Helge Dreher wird als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Planungsangelegenheiten berufen.
4. Stephan Scherf wird als sachkundiger Einwohner in den Sportausschuss berufen.
5. Frederike Horn wird als sachkundige Einwohnerin in den Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss berufen.
6. Julius Neumann wird als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung berufen.
7. Waseem Aleed wird als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung berufen.
8. Heinz-Dieter Wilts wird als sachkundiger Einwohner in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.9 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beantragung von Fördermitteln für Projekte der Anpassung an den Klimawandel
Vorlage: VIII/2024/00098**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, sich mit folgenden Teilprojekten aus dem „Grün- und Freiraumkonzept Altstadt Halle (Saale)“ am Förderprogramm „Sachsen-Anhalt KLIMA III - Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel“ zu bewerben:

- a) Maßnahmen im Bereich Dreyhauptstraße / Moritzkirchhof / Zapfenstraße / Schülershof
- b) Maßnahmen im Bereich Waisenhausring
- c) Maßnahmen im Bereich Salzgrafenplatz.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.10 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Berufung von sachkundigen Einwohner*innen
Vorlage: VIII/2024/00167**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

36 Ja / 0 Nein / 9 Enthaltungen

Beschluss:

In Konkretisierung der Beschlussfassung zur „Besetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse“ (VII/2024/07328) in der Sitzung des Stadtrates am 03. Juli 2024 werden wie folgt sachkundige Einwohner*innen berufen:

1. Herr Christian Feigl wird als sachkundiger Einwohner für den Ausschuss für Planungsangelegenheiten berufen.
2. Herr John Liebau wird als sachkundiger Einwohner-für den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.
3. Herr Jascha Rihm wird als sachkundiger Einwohner für den Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.11 Antrag der Fraktion Volt / MitBürger zur Zusammenlegung der Wahlen des Hauptverwaltungsbeamten, des Jugendparlaments und des Migrationsbeirats
Vorlage: VIII/2024/00109**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt, die kommende Wahl des Jugendparlaments und des Migrationsbeirats zeitgleich mit der Neuwahl des Hauptverwaltungsbeamten und in Präsenz durchzuführen.
2. Der genaue Wahltag richtet sich nach dem noch zu fassenden Beschluss zum Zeitpunkt der Neuwahl des Hauptverwaltungsbeamten.
- ~~3. Die Stadtverwaltung legt dem Stadtrat unverzüglich eine Satzung und Wahlordnung für das Jugendparlament der Stadt Halle (Saale) vor.~~

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.12 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Berufung sachkundiger Einwohner
Vorlage: VIII/2024/00138**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

41 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltungen

Beschluss:

Herr Sebastian Sell-Römer wird als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung berufen.

Frau Cordula Henke wird als sachkundige Einwohnerin in den Bildungsausschuss berufen.

Herr Ralf Meier wird als sachkundiger Einwohner in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.

N.N. wird als sachkundige Einwohnerin in den Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss berufen.

N.N. wird als sachkundiger Einwohner in den Sportausschuss berufen.

Frau Sabine Bauer wird als sachkundige Einwohnerin in den Kulturausschuss berufen.

Dr. Sven Thomas wird als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Planungsangelegenheiten berufen.

Herr Johannes Menke wird als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.13 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur aufkommensneutralen Einführung der neuen Grundsteuer
Vorlage: VIII/2024/00139**

Abstimmungsergebnis: **verwiesen**

*durch GOA der Fraktion Hauptsache Halle
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat fasst den Grundsatzbeschluss, die Umsetzung der Systemumstellung der Besteuerung des Grundvermögens (Grundsteuer) in Halle (Saale) im Umstellungsjahr 2025 aufkommensneutral umzusetzen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Haushaltsplanung das jährliche Volumen für die Grundsteuer A und B in der Höhe so zu planen, dass das Grundsteueraufkommen für die Stadt Halle (Saale) für 2025 nicht das durchschnittliche Aufkommen der letzten drei Vorjahre übersteigt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.14 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Besetzung von
Aufsichtsgremien und Beiräten
Vorlage: VIII/2024/00140**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

47 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltungen

Beschluss:

Herr Andreas Schachtschneider wird in den Aufsichtsrat der EVH GmbH berufen.

Herr Mario Kerzel wird in den Beirat der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH berufen.

Der Oberbürgermeister wird angewiesen, alle zur Umsetzung des Beschlusses notwendigen Maßnahmen einzuleiten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.15 Antrag der Fraktion Freie Demokraten (FDP) / FREIE WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle (Saale) zur Berufung sachkundiger Einwohner
Vorlage: VIII/2024/00178**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

45 Ja / 1 Nein / 2 Enthaltungen

Beschluss:

Frau Ina Schneegans wird als sachkundige Einwohnerin in den Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss berufen.

Herr Falko Kadzimirsz wird als sachkundiger Einwohner in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.

Herr Maximilian Kullack wird als sachkundiger Einwohner in den Bildungsausschuss.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

20.09.2024

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 28.08.2024:

**zu 10.16 Antrag der Fraktion Freie Demokraten (FDP) / FREIE WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle (Saale) zur Wahl eines stellvertretenden Mitglieds im Jugendhilfeausschuss
Vorlage: VIII/2024/00190**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

48 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Stadtrat wählt Frau Ina Schneegans als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied zur Stellvertreterin von Frau Yvonne Krause im Jugendhilfeausschuss der Stadt Halle (Saale) für die Fraktion Freie Demokraten (FDP) / FREIE WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle (Saale).

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer